

Ortsbeirat Rödgen

über

Geschäftsstelle der Ortsbeiräte

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Fr. Eibelshäuser
Zimmer-Nr.: 02-015
Telefon: 0641/306-1007
Telefax: 0641/306-2519
E-Mail: dezernat3@giessen.de

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
III - Wz

Ihr Schreiben vom

Datum
01.02.2019

**Schließung der Bürgerhaus-Gaststätte „Wawel“;
15. Sitzung des OBR Rödgen vom 16.10.2018 – TOP 6.1 – Mitteilungen und Anfragen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hierzu teilt der Geschäftsführer der SHG mit, dass eine Äußerung, in der das Bürgerhaus Rödgen als „schwarzes Schaf“ unter den Bürgerhäusern bezeichnet worden sein soll, zu keiner Zeit getätigt wurde. Der Redakteur habe bei seiner telefonischen Anfrage von ihm wissen wollen, ob er die Einschätzung, dass sich die Gaststätte im Bürgerhaus Rödgen im Vergleich zu den anderen Bürgerhäusern als „schwieriges Objekt“ herausstelle. Dies habe er bejaht, da es den Fakten entspricht.

Er habe in der jüngsten Vergangenheit nennenswerte Investitionen veranlasst, um einen erfolgreichen Betrieb der Gaststätte zu ermöglichen. So wurden im Vorfeld des letzten Pächterwechsels z. B. folgende Maßnahmen ergriffen:

- Durch Abbruch einer Wand wurde die Küche vergrößert und durch Ergänzungen und Erneuerungen des Inventars eine erhebliche Aufwertung und Funktionsverbesserung der Küche vorgenommen.
- Es wurde zudem ein Fettabscheider installiert und alle erforderlichen Kühl- und Lagerräume saniert.
- Im Gastraum wurde der Boden erneuert und in Absprache mit dem neuen Pächter weitere Renovierungsmaßnahmen durchgeführt.

Für die o.g. Maßnahmen hat die Stadthallen GmbH mehr als 140.000 € investiert. Die Gaststätte wurde zudem für einen ausgesprochenen günstigen Pachtzins bereit gestellt, um dem neuen Wirt gute Startbedingungen zu bieten.

Aus unternehmerischer Sicht sind die SHG stets daran interessiert, dass die Bürgerhäuser mit Leben gefüllt sind und Ankerpunkte für das gesellschaftliche und kulturelle Leben in

den Ortsteilen bieten. Dies gilt uneingeschränkt auch für das Bürgerhaus Rödgen, für das die SHG sich ebenso einsetzen wie für die übrigen Liegenschaften.

Mit freundlichen Grüßen



Astrid Eibelshäuser
Stadträtin